

Zur Nutzung von Synergien zwischen den vier Forschungsbereichen des IHB und zur Intensivierung ihrer Zusammenarbeit wurde im Sommer 2020 die übergreifende Plattform „Räume und Herrschaft“ ins Leben gerufen. Um die vielfältigen rezenten theoretischen Ansätze zum *spatial turn* besser vor dem Hintergrund der inzwischen fast zahllosen Publikationen zu Fragen der wechselseitigen Verschränkung von Raum und Herrschaft reflektieren zu können, hat sich die internationale Tagung dieser Themenplattform im Dezember 2022 zum Ziel gesetzt, das Verhältnis zwischen der Genese und Verfasstheit politisch-administrativer Räume einerseits und deren unterschiedlichen textlichen wie visuellen Medialisierungen andererseits mit einem Schwerpunkt in den Territorien der Habsburgermonarchie und des – lange Zeit von den Osmanen beherrschten – Balkanraumes in den Fokus zu rücken.

Das breite Themenspektrum wird in vier Panels beleuchtet werden: der Raum aus der Sicht der Administration, der religiöse Raum, der Raum in Literatur und visueller Reflexion sowie – als anwendungsorientierte Sektion – die Digital Humanities: der Raum in Theorie und Praxis.

VERANSTALTER:

Institute for Habsburg and Balkan Studies (IHB) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

KONTAKT:

Univ.-Prof. Dr. Arno Strommeyer, Direktor des IHB
Univ.-Doz. Dr. Katrin Keller, stellv. Direktorin des IHB
Univ.-Doz. Dr. Werner Telesko
Dr. Marion Romberg | marion.romberg@oeaw.ac.at

TAGUNGSORT:

Die Tagung findet hybrid in den Räumlichkeiten des IHB (Hollandstraße 11–13, 1020 Wien) statt. Es gelten die aktuellen Corona-Bedingungen.

ANMELDUNG zur digitalen Teilnahme via Zoom erbeten bis 28. November 2022 unter: ulrike.rack@oeaw.ac.at

Der Zoom-Link wird allen angemeldeten Personen zugeschickt.

BILDNACHWEIS:

Johannes Esaias Nilson, Die Dardanellen, Augsburg, um 1750. ÖNB/Wien, FKB 281-12,II,108a KAR



HERRSCHAFTSRÄUME UND IHRE MEDIALISIERUNGEN

EINE INTERNATIONALE TAGUNG ZU PERSPEKTIVEN DER
FRÜHNEUZEITLICHEN RAUMFORSCHUNG

PROGRAMM

MITTWOCH, 30.11.2022

18:00–20:00

Keynote

Moderation: Arno Strohmeier

Maria Baramova | Sofia

„Inszenierung“ der Grenze. Habsburg-osmanische Raumabsonderung auf dem Balkan in der Frühen Neuzeit

DONNERSTAG, 1.12.2022

09:00–09:45

Begrüßung

Arno Strohmeier | Wien

Einleitung in das Thema

Herbert Karner und **Werner Telesko** | Wien

09:45–13:00

PANEL 1: RAUM AUS DER SICHT DER ADMINISTRATION

Moderation: Petr Mat'á

Megan K. Williams | Groningen

Painting Power: Representing Power Relations in Early Modern Habsburg Archives

KAFFEPAUSE

Josef Löffler | Wien

Staatliche Reformbestrebungen ländlicher Verwaltungsräume in der Habsburgermonarchie: Das Problem der „vermischten Untertanen“ in Niederösterreich

Grigor Boykov | Wien

Ottoman Provincial Nobility's Hereditary Estates in the Eastern Balkans and their Spatial Connections to Non-Sunni Religious Infrastructure and Settlement Policies

13:00–14:30

MITTAGSPAUSE

14:30–17:45

PANEL 2: DER RELIGIÖSE RAUM

Moderation: Ovidiu Olar

Mario Sain | Leipzig

Transcendence of Religious Spatiality over Spaces of Rule: Serbian Orthodox Church in the Borderlands 1690–1740

Andrej Žmegač | Zagreb

In eigener Sache. Benennungen der habsburgischen Infrastruktur

KAFFEPAUSE

Cornelia Jöchner | Bochum

Kommunizieren über Grenzen hinweg: Kirchenbauten und konfessionelle Räume (virtuelle Teilnahme)

17:45–18:00

Ergebnissicherung, Ein Zwischenfazit

Herbert Karner und **Konrad Petrovsky** | Wien

FREITAG, 2.12.2022

09:00–13:15

PANEL 3: RAUM IN LITERATUR UND VISUELLER REFLEXION

Moderation: Doris Gruber

Zeynep Aydoğan | Rethymno

Expanding Territories and Geographical Imagination in Ottoman Frontiers

Simon Mallas | Mainz

Grenzwahrnehmungen und ihre Darstellung zwischen Wien und Konstantinopel im Spiegel frühneuzeitlicher Reiseberichte

KAFFEPAUSE

Robyn Dora Radway | Wien

The Spaces between the Teeth: Mapping the entangled Habsburg-Ottoman Borderlands of the Sixteenth and Seventeenth Centuries

Ulrike Gehring | Trier

Die Herrschaft über den metrischen Raum. Habsburgs Grenzen im Visier der zeichnenden Chronisten

13:15–14:30

MITTAGSPAUSE

14:30–17:45

PANEL 4: DIGITAL HUMANITIES UND RAUM. PERSPEKTIVEN FÜR DIE HISTORISCHE PRAXIS

Moderation: Maximilian Kaiser

Lucas Scholz | Manchester

Density and Dilution: Digital Cartography and the Visual Language of Political Indeterminacy

Katherine McDonough | London

Mapping the Past: Text on Maps as a Tool for Shaping History

KAFFEPAUSE

Rainer Simon | Wien

Machines Reading Maps and Recogito: An Online Environment for the Annotation of Historic Maps

17:45–18:30

Ergebnissicherung, Diskussion und Ausblick

Konrad Petrovsky und **Werner Telesko**